

Stadt Fehmarn

Beschlussprotokoll

**über die dritte öffentliche Finanzausschusssitzung im großen Sitzungssaal des
Verwaltungsgebäudes,
Burg auf Fehmarn, Bahnhofstr. 5, 23769 Fehmarn,
am 14.11.2013 von 19.00 Uhr bis 22.35 Uhr**

Anwesend sind folgende Ausschussmitglieder:

Herr Stadtvertreter Werner Ehlers	- Vorsitzender -
Frau Eva-Maria Breuker	- bürgerliches Mitglied -
Frau Stadtvertreterin Ulrike Ebeling	
Herr Frank Ehler	- bürgerliches Mitglied -
Herr Siegfried Göller	- bürgerliches Mitglied -
Herr Stadtvertreter Andreas Herkommer	
Herr Stadtvertreter Jürgen Kölln	
Herr Stadtvertreter Carsten Mackeprang	
Herr Torsten Busch (für Herrn Thomas Neumann)	- bürgerliches Mitglied -
Herr Stadtrat Jörg Weber	
Frau Inke Wessel	- bürgerliches Mitglied -

Weiter anwesend:

Herr Bürgermeister Otto-Uwe Schmiedt
Frau Bürgervorsteherin Brigitte Brill
Herr Stadtvertreter Josef Meyer
Herr Kreistagsabgeordneter Hartmut Specht
Herr Günther Schröder - Fachbereichsleiter FB Allgemeine Verwaltung -
Herr Mario Markmann - Fachbereichsleiter FB Finanzen, Kämmerer –
Herr Hans-Jürgen Moller - Fachbereichsleiter FB Ordnung und Sicherheit -
Frau Kornelia Carstensen - FB Kinder, Jugend, Sport, Kultur und Schule -
Herr Hans-Jürgen Schimpf - Fachbereichsleiter FB Kinder, Jugend, Sport, Kultur und
Schule -
Herr Lars Widder - Tourismus-Service Fehmarn -

Protokollführer:

Herr René Czech - FB Finanzen -

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Ehlers, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Erschienenen. Er stellt fest, dass der Finanzausschuss der Stadt Fehmarn nach form- und fristgerechter Einladung mit 11 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist. Er verweist auf die Tagesordnung.

Anschließend beantragt der Vorsitzende, dass die Tagesordnungspunkte 10, 11 und 12 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten werden.

Es ergeht nachfolgender Beschluss:

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte

- 10. „Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung“,

zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Herr Specht weist auf die Problematik bezüglich der Kreisumlagerenerhöhung hin und führt diese weiter aus.

Weiter Fragen werden nicht gestellt.

zu TOP 2: Feststellung des Beschlussprotokolls über die Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Fehmarn vom 19.09.2013

Einwendungen gegen das Beschlussprotokoll über die Sitzung des Finanzausschusses vom 19.09.2013 werden nicht erhoben. Das Protokoll gilt somit als festgestellt.

zu TOP 3: Mitteilungen

Herr Markmann teilt mit, dass aufgrund des erfolgten Ausschreibungsverfahrens Straßenbeleuchtung zu einer Auftragsvergabe durch Eilentscheidung des stellvertretenden Bürgermeisters kam.

Ferner teilt Herr Markmann mit, dass die Einzelgenehmigung für den zur Herstellung der Beleuchtung im Stadtpark benötigte Kredit durch den Kreis erteilt wurde.

Weitere Mitteilungen liegen nicht vor

zu TOP 4: Berichtswesen

a) Bericht über den Stand der Ausführung von Beschlüssen -öffentlicher Teil-
Vorlage Fi 006-1/2013.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

b) Bericht über die Haushalts- und Finanzentwicklung 3. Quartal 2013

Vorlage HA 001/2013

Herr Markmann erläutert eingehend die Daten zum 3. Quartal sowie die aktuelle Haushaltsdaten. Die Erträge lägen bisher ca. 1,2 Mio. EUR unter dem geplanten Ansatz. Obwohl es insgesamt zu höheren Abschreibungen käme, erreichten die bisher gebuchten Aufwendungen noch nicht die geplanten Ansätze. Nach derzeitigen Kenntnisstand tendiere das Ergebnis des Haushaltsjahres 2013 zu einer „roten Null.“

Der Ausschuss nimmt den Bericht und die ergänzenden Erläuterungen des Kämmerers zur Kenntnis.

zu TOP 5: Anhörung zur Erhöhung der Kreisumlage
Stellungnahme der Stadt Fehmarn

Vortrag und Beratung gemäß Vorlage Fi 001/2013

Herr Markmann widerspricht der Darstellung in der Presse, dass die Stellungnahme der Stadt Fehmarn zur geplanten Erhöhung der Kreisumlage erst einen Tag vor der Sitzung des Finanzausschusses des Kreises beim Kreis eingegangen sei. Nachweislich sei die Stellungnahme per Fax am 08.11.2013 um 09.32 Uhr beim Kreis eingegangen.

Herr Markmann beschreibt die steigende der Kreisumlage der vergangenen Jahre durch die sich verbessernde Wirtschaftskraft der Gemeinden (ohne Erhöhung der Umlage) und die zu erwartenden Auswirkung der kommenden Umlagenerhöhung.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

zu TOP 6: Ersatzbeschaffung Mehrzweckfahrzeug (MZF) für die FF Landkirchen
Vortrag und Beratung gemäß Vorlage Fi 007/2013

Nach ausführlicher Beratung und Aussprache ergehen folgende Beschlüsse

Beschluss:

1)

Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine Ersatzbeschaffung des MZF für die FF Landkirchen zum Preis von 45.000 € durchzuführen. Die Finanzierung erfolgt durch die im Haushaltsplan 2013 eingestellten Haushaltsmittel für das Fahrzeug FF Petersdorf.

2)

Für das derzeitige LF 16/12 der FF Puttgarden/Todendorf mit dem amtlichen Kennzeichen OH-FP 1880 ist im Zuge der Weitergabe an die FF Petersdorf nach Auslieferung des HLF 20 Anfang 2014 an die FF Puttgarden/Todendorf eine Grundüberholung durchzuführen.

Für die Grundüberholung des LF 16/12 sind zusätzlich zum Finanzrahmen Brandschutz im Haushaltsplan 2014 im Ergebnisplan 30.000 € (Fahrzeughaltung) bereitzustellen.

3)

Von den im Haushaltsjahr 2013 verbleibenden 55.000 € sollen 25.000 € ins Haushaltsjahr 2014 übertragen werden

Abstimmungsergebnis:

<11> Ja

<0> Nein

<0> Enthaltung

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und den Abstimmungen ausgeschlossen.

zu TOP 7: Bürgerhaushalt
Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge

Vortrag und Beratung gemäß Vorlage Fi 005/2013

Nach ausführlicher Beratung und Aussprache ergehen folgende Beschlüsse

Beschluss:

Im Produkt 54101 (Gemeindestraßen) werden der Investitionsansatz für das Haushaltsjahr 2014 und die Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2015 für das Gewerbegebiet Nordwest in Höhe von jeweils 1.700.000 € mit einem Sperrvermerk versehen, der durch einfachen Beschluss der Stadtvertretung aufgehoben werden kann.

Abstimmungsergebnis:

<11> Ja **<0> Nein** **<0> Enthaltung**

b) Ergebnisplan

Bezüglich der Personalkostensteigerung wird um eine Beschreibung der tarifbedingten Steigerung gebeten.

Aufgrund der bisherigen Erträge und damit verbundenen Einzahlungen können nach Aussage von Herrn Schmiedt sowohl der Ansatz des Kontos 4561 (Bußgelder) im Produkt 12201 (Ordnungsaufgaben) als auch der Ansatz für das Konto 4321 (Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte) im Produkt 54601 (Parkplätze) erhöht werden.

Da es sich bei den Einzahlungen aus den Fischereimarken um Haushaltsfremde Mittel handelt, werden im Produkt 12201 (Ordnungsaufgaben) die entsprechenden Ansätze korrigiert bzw. gestrichen.

Da in der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule, Sport und Soziales erst die Klärung des Standortes für die Laufbahn in Landkirchen beschlossen wurde, wird der Ansatz des Kontos 5211 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) im Produkt 21101 (Grundschule Landkirchen) um 22.000 € gekürzt.

Es liegt eine Nachmeldung für das Produkt 57101 (Wirtschaftsförderung) eine Nachmeldung in Höhe von 4.200 € für die Erstellung eines Gutachtens vor.

Eine weiterführende Erörterung in der Verwaltung soll klären, ob im Produkt 57301 (Veranstaltungsräume) eine Erhöhung des Ansatzes für das Konto 5211 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) erforderlich wird.

Im Produkt 57501 (Tourismusservice Fehmarn) sind die Aufwendungen für den Gemeindefeanteil an den Kur- und Fremdenverkehrseinrichtungen 41 TEUR höher anzusetzen.

Beschluss:

Der Ansatz des Kontos 5211 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) im Produkt 21102 (Grundschule Burg mit Außenstelle Petersdorf) wird um 30.000 € gekürzt, die für den Gehweg zwischen der 2-Feld-Sporthalle und der Offenen Ganztagschule vorgesehen waren.

Abstimmungsergebnis:

<8> Ja **<2> Nein** **<1> Enthaltung**

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und den Abstimmungen ausgeschlossen.

c) Stellenplan

Der Stellenplan wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Um die 2. Haushaltsberatung möglichst kurz halten zu können, verständigten sich die Mitglieder des Finanzausschusses darauf, bei aufkommenden Fragen bzgl. einzelner Mittelanmeldungen bis zum 25.11.2013 entsprechende Informationen bei der Verwaltung einzuholen und die entsprechenden Punkte in den Fraktionen zu beraten. Ziel soll es sein, dass nicht jede einzelne Anmeldung erst im Finanzausschuss hinterfragt wird.

zu TOP 9: Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil um 22.15 Uhr.

Der Vorsitzende

Protokollführer

(Werner Ehlers)

(René Czech)